

## AUC – Akademie der Unfallchirurgie

# Gelebte Kooperation

BVOU

DGOU

DGOC

DGU

VLOU

**N**ach Gründung der AUC als Dienstleistungsunternehmen der DGU für Weiter- und Fortbildung 2004 übernahm Prof. Dr. Johannes Sturm 2009 das Amt des Geschäftsführers. Er hat mit Tatkraft und Visionen maßgeblich zur schnellen Weiterentwicklung und zum Erfolg der AUC beigetragen. Als besondere Meilensteine seien an dieser Stelle das flächendeckende ATLS-Kursangebot, der Aufbau und die bundesweite Etablierung des Zertifizierungsverfahrens TraumaNetzwerk DGU® und das Telemedizinangebot TKmed® sowie die wachsende Zahl der medizinischen Register – zusätzlich zum TraumaRegister DGU® – genannt. Sturm engagierte sich in diesen und den vielen weiteren Projekten der AUC (u. a. zu den Themen Alterstrauma, Unfallprävention und Lebensqualität) mit voller Energie. Dank seiner sehr engen Vernetzung in der Unfallchirurgie und seinem feinen politischen Gespür hatte er immer die passenden Ansprechpartner, um seine Ideen zur Qualitätsverbesserung in der deutschen Unfallchirurgie voranzutreiben. Als rheinhessischer Pfälzer mit Leib und Seele hat er seinen Mitarbeitern seine ehemalige Heimat nähergebracht und mit seiner verbindenden Art die unter-

schiedlichen Akteure und Charaktere an einen Tisch geholt.

### Miteinander vorankommen

Auch in der DGU, zu deren Präsidium er gehörte, hat er Kooperation gelebt und für ein Miteinander gesorgt, das es vorher in dieser Form nicht gab. Sturm hat dazu beigetragen, dass die DGU und mit ihr die AUC einen wesentlichen Anteil daran haben, dass die Schwerverletztenversorgung in Deutschland in den letzten zehn Jahren maßgeblich an Qualität gewonnen hat. Das Ziel einer qualitativ hochwertigen Versorgung beschäftigte ihn bereits als aktiven Unfallchirurgen und Chefarzt. So hat er das TraumaRegister DGU® bereits 1992 mitinitiiert und es schließlich als Qualitätssicherungsinstrument für die Unfallchirurgie eingeführt.

Die auf Sturms Initiative hin von der DGU veranstalteten Notfallkonferenzen und der von der AUC in Zusammenarbeit mit Unfallchirurgen aus Bundeswehrkliniken entwickelte TDSC®-Kurs zeigen, dass Sturm immer seinen Finger am Puls der Zeit hat und frühzeitig erkannte, dass die Terrorgefahr ein Überdenken der Strukturen und Abläufe erfordert. Auch die Unterstützung der



© AUC

**Prof. Dr. Johannes Sturm seit 30. Juni 2019 im wohlverdienten Ruhestand.**

Entwicklung des ATLS-Refresher-Kurses als E-Learning-Angebot machen deutlich, dass er einen Blick für den technischen und didaktischen Fortschritt hat. Prof. Dr. Johannes Sturm hat die AUC zum 30. Juni 2019 verlassen und die Geschäfte an Markus Blätzing übergeben. Unterstützt wird er von Dr.-Ing. Christine Höfer. DGU und AUC danken Professor Sturm vielmals für sein großes persönliches Engagement. AUC

## Neue Mitglieder

Folgende Personen haben einen Antrag auf Mitgliedschaft in der DGU gestellt. Die Satzung sieht in § 4 Abs. 3 ein Einspruchsrecht der Mitglieder bis vier Wochen nach Veröffentlichung der Namen der vorläufig aufgenommenen Mitglieder vor. Erfolgt kein Einspruch, gilt die Mitgliedschaft als endgültig.

Dr. Sarah Borhofen, Husum  
 Prof. Stefanie Flohé, Essen  
 Dr. Sebastian Hempe, Koblenz  
 Carolin Jaschke, Halle  
 Dr. Daniel Kirchgörner, Stuttgart

Sana Kurz, Essen  
 Dr. Tazio Maleitzke, Berlin  
 Leonardo Espinosa Meyer, Stuttgart  
 Christopher Selle, Neuss  
 Abdelkader Shekhibi, Lörrach

Christian Siever, Essen  
 Alexander Studier-Fischer, Heidelberg  
 Dr. Nils Wagner, Frankfurt am Main  
 Christoph Wende, Nürnberg